

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## BMBF-Fördermaßnahme „Ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft – Innovative Produktkreisläufe (ReziProK)“

### Upcycling-Zentrum (UpZent): Ein partizipatives Geschäftsmodell zur Sensibilisierung und Implementierung einer ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft

Aktueller Stand und erste Ergebnisse

Dipl. Ing. Jackeline Martínez, MSc. Hochschule Trier – IfaS

# UPZENT

2. digitale Statuskonferenz am 11. und 12. Mai 2021



H O C H  
S C H U L E  
T R I E R



# K8



# Agenda



1. Ziel des Projekts
2. Aktueller Stand und bisherige Ergebnisse
3. Nächste Schritte



# 1. Ziele und Herausforderungen

Das Vorhaben verfolgt das Ziel, den Projektansatz „Upcycling-Zentrum“ in ein übertragbares Geschäftsmodell zu überführen und an zwei weiteren Standorten mit unterschiedlicher Ausgangsbasis zu erproben.

- i. Identifikation und Erprobung geeigneter Organisations- und Kooperationsformen anhand von zwei weiteren Standorten
- ii. Etablierung langfristig tragfähiger ökonomischer Strukturen, durch ein skalierbares Geschäftsmodell in der Kreislaufwirtschaft
- iii. Beitrag zur ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft durch Upcycling-Produkte, Kooperationen, Bildung und Sensibilisierung



## 2. Bisherige Ergebnisse



**UPZENT**

By AQA gGmbH  
Neunkirchen Saar



**UPZENT**

By FAUK e. V.  
Herzogenrath



**UPZENT**

By N.N  
*Ausschreibung aufgehoben*

Auswahl regionale  
Reststoffe

Produktentwicklung  
und -design

Herstellung

Vermarktung



**Insgesamt wurden seit Projektbeginn ca. 2.000 Produkte hergestellt und ca. 20 Kooperationen mit Unternehmen etabliert.**

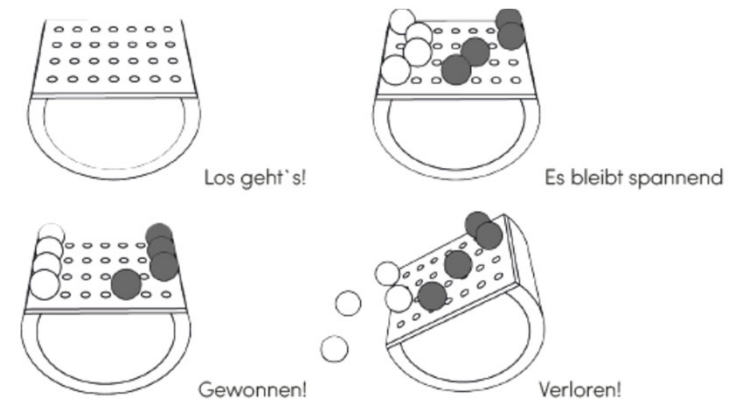
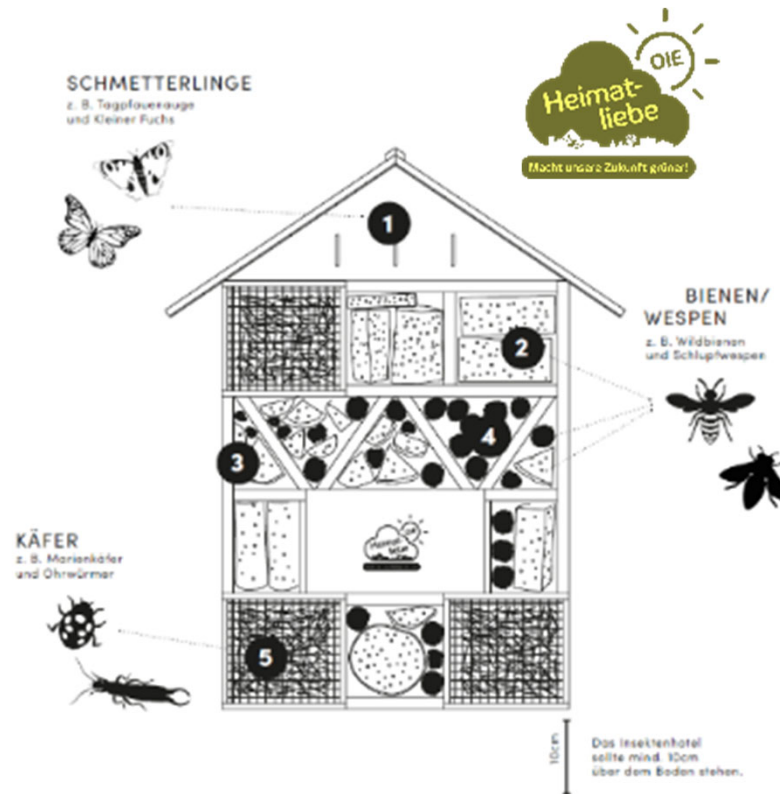


# Aktueller Projektstand

## Erfolgreiche Kooperation



50 Insektenhotels für Paten in den Gemeinden im Versorgungsgebiet der OIE AG  
 750 Gleichgewichtsspiele „Otto“ über 3 Jahre für Kinder



# Aktueller Projektstand

## Erfolgreiche Kooperationen

**UPZENT**

### Erfolgreiche Vermarktung an:

- „Die Eppelkischd“ – Unverpackt-Laden in Eppelborn
- „Natürlich Unverpackt“ – Unverpackt-Laden in St. Wendel
- „Dorfcafé Rissenthal“ – Café u. Bioladen in Losheim am See

### Mögliche Ausweitung der Kooperationen:

- Vertriebspartner für UPZENT-Produkte
- Reparaturservice für Gewerbekunden
- Zusammenarbeit zum Thema „End-of-Use“
- Ausweitung der Produktpalette anhand der ermittelten Bedürfnisse





# Aktueller Projektstand

UpZent und SDGs: Sensibilisierung zum Thema Nachhaltigkeit



mit ihrer



- Global nachhaltige Kommunen im Saarland: **73** SDG-Hocker Volker
- Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e. V.: **19** SDG-Hocker Volker



# Filmtermin SR im Februar 2021



Die Zusammenarbeit im Rahmen der SDG Hocker wurde anhand eines Film dokumentiert.

Link zum Beitrag in der ARD-Mediathek:

<https://www.ardmediathek.de/sr/video/wir-im-saarland-saar-nur/upcycling-aus-alt-mach-neu/sr-fernsehen/Y3JpZDovL3NyLW9ubGluZS5kZS9XSU1TXzk5NzQ1/>





# Start Tandemprogramm von KreativLandTransfer



## UPZENT als Beste-Praxis-Projekt

- Bundesweiter Wettbewerb: UPZENT als Beste-Praxis Projekt ausgezeichnet
- Erstellung eines **Transferkonzeptes** für Gründer\*innen der Kreativwirtschaft
- Interaktive **Wissens- und Lernplattform**. Abrufbar unter:  
[www.kreativlandtransfer.de](http://www.kreativlandtransfer.de)
- Erneuter bundesweiter Wettbewerb zum **Tandemprogramm** gestartet

## Ziel des Tandemprogramms

- Zielgerichtetes Coaching durch die Beste-Praxis-Projekte
- Gründung eines aktiven Netzwerks zum Wissensaustausch
- Coaching von Gründer\*innen der Kreativ- und Nachhaltigkeitsszene



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



# «KREATI» LAND TRANSFER

▼ Kulturfeld Eschwege

^ UpZent

- Transferkonzept ✓
- Vision ✓
- Förderprogramme als Anschubfinanzierung ✓
- Produktentwicklung ✓
- Zuständigkeiten und Geschäftsmodell ✓
- Veränderung bewirken: Vom Status quo zum Change-Management ✓
- Identitätsfindung und Markenbildung ✓
- Vernetzung ✓
- Schlussbetrachtung ✓

▼ E-WERK Luckenwalde

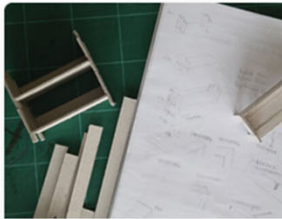
**Weitere Informationen**  
Glossar  
Medienübersicht

☰ UpZent > Veränderung bewirken: Vom Status quo zum Change-Management

GEFÖRDERT VOM  
 Bundesministerium für Bildung und Forschung

**UPZENT**

UpZent arbeitet durch gezielte Strategien in **vier Themenbereichen** daran, den selbstgesteckten Zielen näher zu kommen und damit **Change-Management** zu bewirken.



**Gestaltung**



**Handwerk**



**Wirtschaft**



**Konsument:innen**

Ihr wollt die Geschichte hinter UpZent kennenlernen?



[Zur Erzählung](#)

Ihr interessiert euch dafür, was es bedeutet, ein Upcycling Zentrum aufzubauen?



[Zum Transferkonzept](#)

Ihr wollt die zentralen Inhalte des Transferkonzeptes spielerisch nachvollziehen?



[Zur Wissensplattform](#)



Foto: UpZent



Foto: UpZent



Foto: UpZent



Foto: UpZent



Foto: UpZent

## 2. Aktuelle Entwicklungen

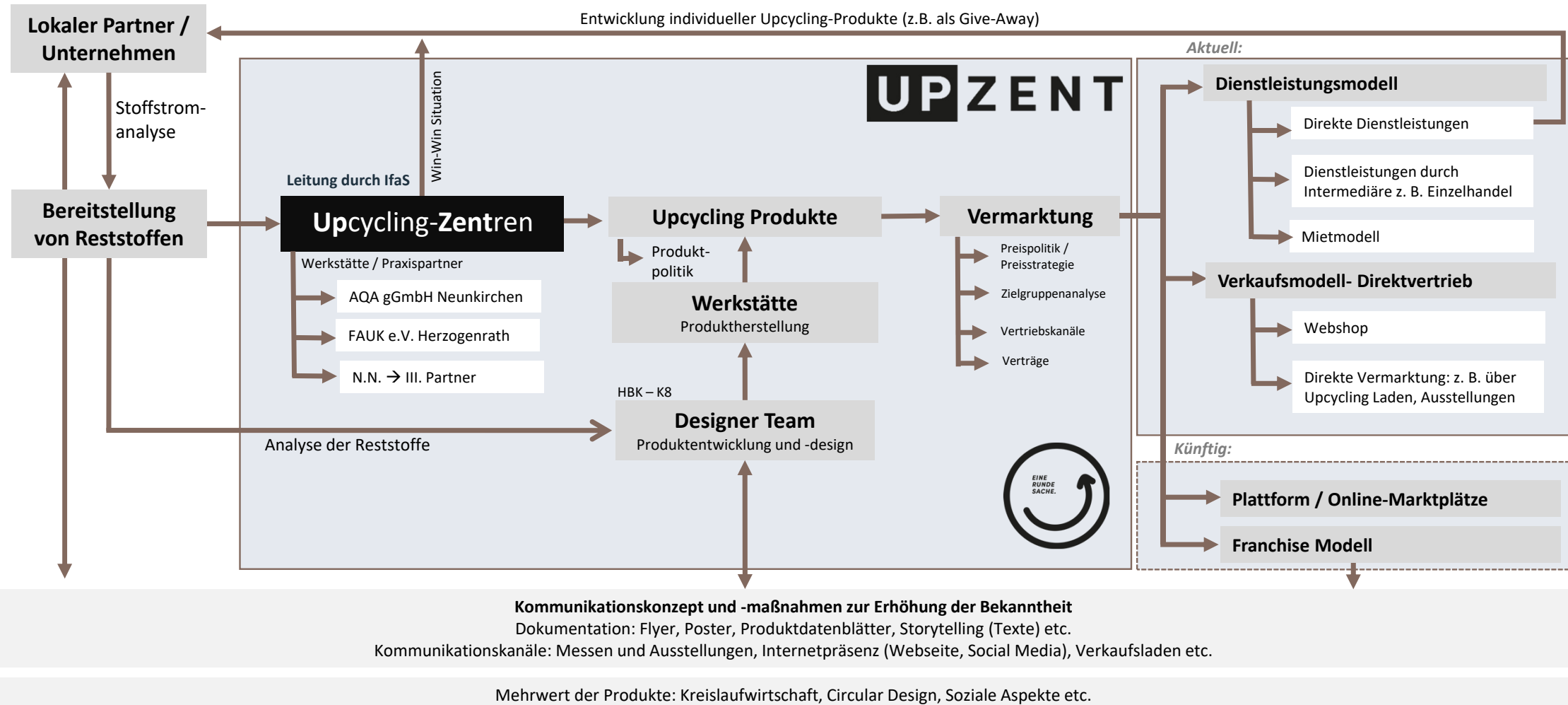
- Verstärkung der Zusammenarbeit mit den Werkstätten
  - Herstellung von Schablonen und Hilfswerken
  - Qualitätskontrolle der bestehenden Produktpalette
- Produktentwicklung, -design und -fertigung
- Produktfertigung zur Vermarktung
- Entwicklung Kommunikations- und Marketingstrategie





# UPZENT Geschäftsmodell(e)

## Prozessablauf

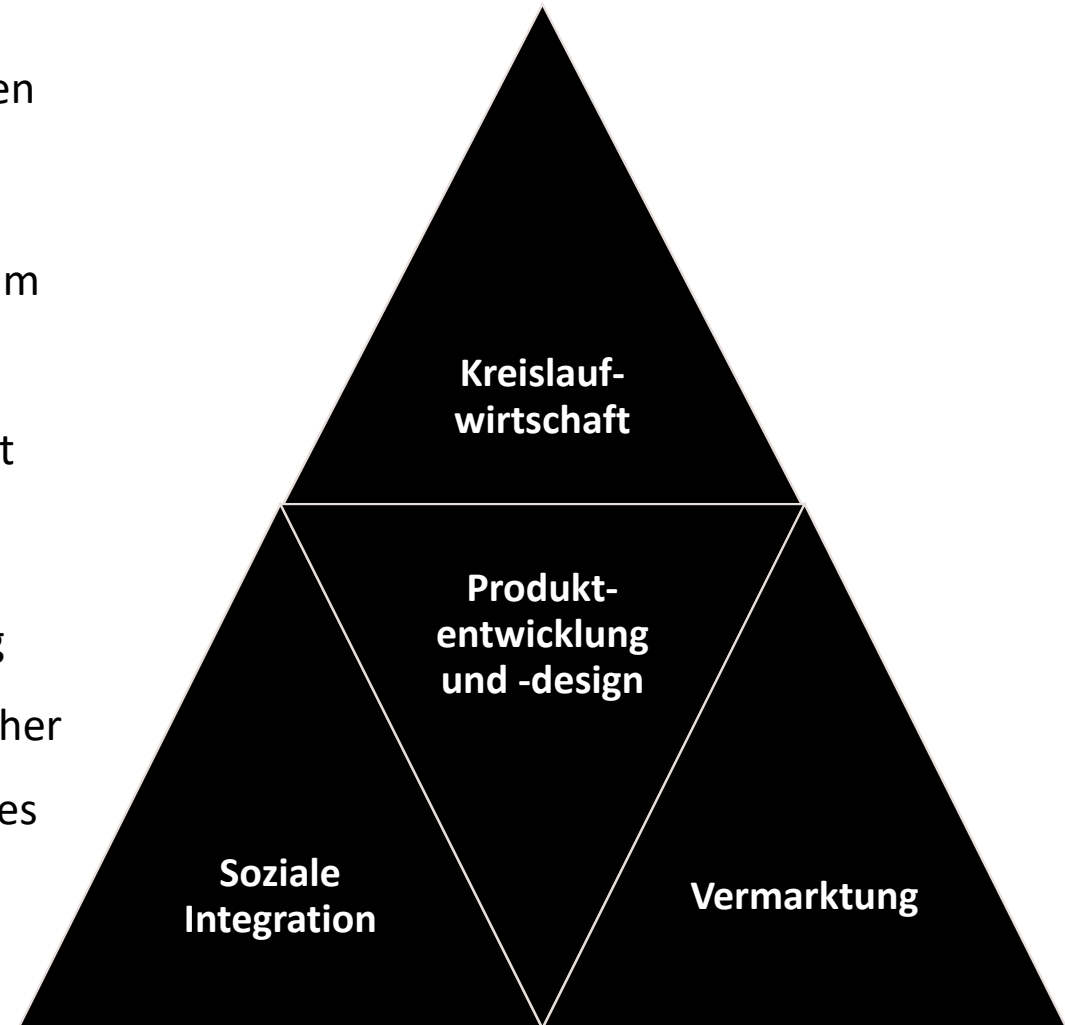




WER SIND WIR UND WAS TUN WIR?

# UpZent-Ansatz zur GM-Entwicklung

- **Business Model Canvas:** Überblick über die wichtigsten Schlüsselfaktoren des UpZent-Geschäftsmodells.
- **Social Business Model Canvas (SBMC):** Erweiterung um soziales und ökologisches Problem sowie unseren Lösungsansatz. Beides fließt in unser Wertangebot mit ein.
- **Circular Business Model Canvas (CBMC):** Erweiterung um das Feld „Nutzungsende“ und Betrachtung möglicher positiver und negativer Auswirkungen unseres Ansatzes auf die Gesellschaft.



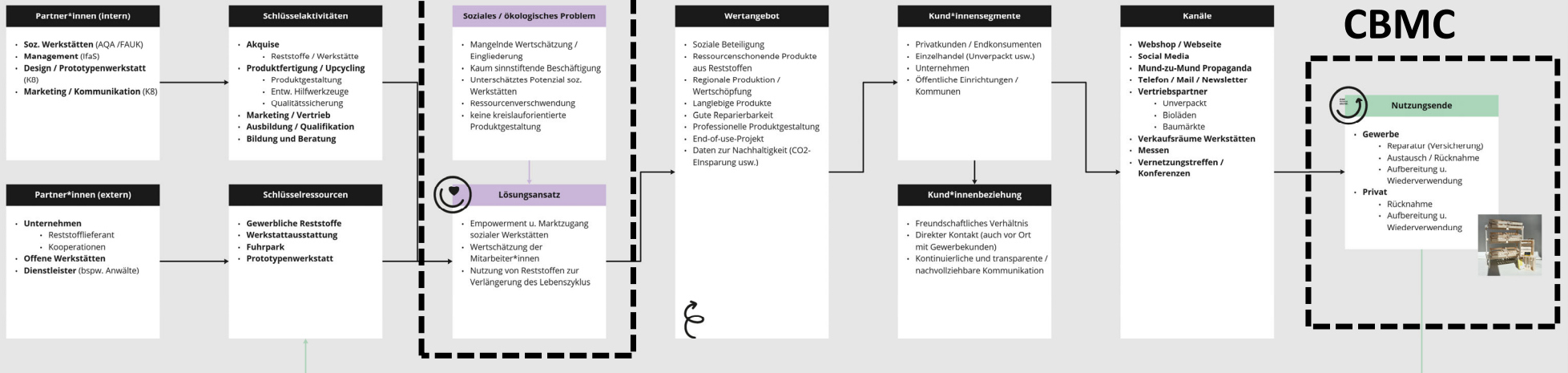
## Gesetze und Regulationen

- EU-Kreislaufwirtschaftspakt
- Abfallrahmenrichtlinie (AbfRRRL)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) und Produkthaftungsgesetz (prodHaftG)
- DIN EN ISO 9001 (Qualitätsmanagement)
- Sozialgesetzbuch (SGB)

## Trends

- Nachhaltigkeit / Klimaschutz
- Regionalität
- Circular Design
- Soziale Teilhabe

# SBMC



# CBMC

## Kosten

- Personalkosten (Gestaltung, Management, Vertrieb/Marketing)
- Materialkosten (Gestaltung, Infomaterial, BGA/IT)
- Rohstoffbeschaffung / Transport
- Marketing / Vertrieb (Webseite, Webshop, Social Media usw.)
- Rechts- u. Steuerberatung
- Werkstattkosten (Personal, Anleitung, Werkzeuge, Hilfsmaterial usw.)

## Einnahmen

- Provision / Beiträge teilnehmender Werkstätten
- Beratungen / Seminare / Workshops
- Evtl. Förderungen / Spenden
- Werkstatteinnahmen (Produktverkauf / -verleih)

## Positive Auswirkungen

- Positive Imageeffekte sowie Abfall- und Kosteneinsparung für Unternehmen
- Qualifikation und Integration von Arbeitssuchenden und Migranten
- Kaskadische Nutzung von Reststoffen / Schutz natürlicher Ressourcen
- Sensibilisierung der Gesellschaft für nachhaltigen Konsum
- Bildung / Forschung in Richtung Circular Design / Gestaltung mit Restriktionen

## Negative Auswirkungen

- Keine klimaneutrale Lieferung
- Produktion von Konsumgütern



### 3. Nächste Schritte

#### Schwerpunkte der Entwicklung des UpZent-Netzwerkes

- Standardisierung der Prozesse:
  - Produktwerkblätter zur internen und externen Nutzung → Transparenz
  - Definition der Prozessketten (Logistik der Reststoffe, Stoffstromanalyse, Herstellung, Vermarktung)
  - Erhebung von Kennzahlen zur Reststoffnutzung und Produktion (CO<sub>2</sub> Bilanzen etc.)
  - Vorbereitung eines UpZent-Leitfadens
- Qualitätssicherung und Produkthaftung
- Markenentwicklung und -sicherung, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung und Internationalisierung
- Weiterentwicklung der Geschäftsmodelle (GM)



# Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

Internet: [www.stoffstrom.org](http://www.stoffstrom.org)

## Projektleitung

Dipl.-Ing. Jackeline Martínez Gómez, M. Sc.

Dipl.-Betriebswirt (FH) Tobias Gruben

## Projektmanagement

Michael Schmidt, M. A.

Angela Werdin, B. Sc.

Mail: [info@upcycling-saar.de](mailto:info@upcycling-saar.de)

# [www.upcycling-zentrum.de](http://www.upcycling-zentrum.de)

# UPZENT

